

Niederschrift öffentlicher Teil 9. Sitzung des Seniorenbeirates

Sitzungstermin:	Montag, 04.06.2018
Sitzungsbeginn:	14:00 Uhr
Sitzungsende:	16:00 Uhr
Ort, Raum:	Cafeteria des Altenzentrums St. Johannes, Kirchplatz 5

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schriftführer

Anwesend sind:Vorsitzender

Herr Peter Wilbert	CDU
--------------------	-----

Mitglieder

Herr Arne Dybionka	SPD
Herr Hans-Jürgen Fritzen	
Herr Wolfgang Gondert	FWM
Frau Waltraud Joswig	Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Klaus Kaißling	
Herr Werner Schäfer	CDU
Herr Hans-Peter Siewert	CDU

stellv. Mitglied

Herr Dieter Preß	CDU	Vertretung für Frau Anne Kubiak
Frau Monika Walker	CDU	Vertretung für Frau Ruth Bauchmüller

Von der Verwaltung

Herr Oliver Tiwi

Schriftführer

Herr Ralf Dietz

Entschuldigt fehlt/fehlen:Mitglieder

Frau Ruth Bauchmüller	CDU
Herr Peter Butz	SPD
Herr Edi Hürter	FDP
Frau Anne Kubiak	CDU

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

[Der Vorsitzende Peter Wilbert verpflichtet per Handschlag das neue Mitglied Werner Schäfer]

Tagesordnung:

- 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 4 Alten- und Pflegeheim "Klösterchen"
 - 4.1 Besichtigung der Einrichtung
 - 4.2 Versorgung und Unterbringung in den Mayener Alten- und Pflegeheimen - Vortrag Volker Schröter

Protokoll:**zu 1 Niederschrift der letzten Sitzung**

[Es wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt als genehmigt.]

zu 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen

[Die Mitglieder nehmen von der Beschlusskontrolle Kenntnis]

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

[Der Vorsitzende erteilt das Wort dem Schriftführer Herrn Ralf Dietz. Dieser teilt mit, dass das diesjährige „Seniorenfest“ wieder im Saal des „Alten Fritz“ in Mayen stattfindet. Das Fest werde am 04.09.2018 durchgeführt. Die Stadtverwaltung wird dementsprechend dazu einladen.

Aus organisatorischen Gründen wird das Fest nur an einem Tag und nicht, wie in den letzten Jahren, an zwei Tagen stattfinden.

Herr Dietz informiert, dass die nächste Sitzung des Beirates, erstmalig als gemeinsame Sitzung von Senioren- und Behindertenbeirat im AWO-Seniorenzentrum „Sterngarten“ stattfinden wird. Er appelliert an die Mitglieder des Beirates sich frühzeitig mit Wünschen für die Tagesordnung auseinander zu setzen, welche beide Interessenvertretungen betreffen.

Der Vorsitzende teilt ergänzend mit, dass – auf Anregung des Oberbürgermeisters - vorgesehen ist, künftig in jedem Jahr eine gemeinsame Sitzung der beiden Beiräte durchzuführen, wenn gemeinsam interessierende Themen vorhanden sind. Außerdem wird künftig ein Vertreter des Seniorenbeirates regelmäßig an den Sitzungen des Behindertenbeirates und ebenso umgekehrt ein Vertreter des Behindertenbeirates an den Sitzungen des Seniorenbeirates teilnehmen.]

zu 4 Alten- und Pflegeheim "Klösterchen"

[Der Vorsitzende begrüßt Herrn Volker Schröter, den Leiter des Altenzentrum St. Johannes sowie die Pflegedienstleiterin Frau Stefanie Betzing und bedankt sich nochmals für die Möglichkeit, die Einrichtung nutzen und sich umfassend vor Ort darüber informieren zu können sowie für die außerordentliche Gastfreundschaft.

In seiner Einführung zum TOP 4 erläuterte der Vorsitzende kurz die jüngere Geschichte des „Klösterchen“ und schlug vor, die geplante Besichtigung der Einrichtung nach Ende der Sitzung durchzuführen.]

zu 4.1 **Besichtigung der Einrichtung**

Herr Volker Schröter führte die Teilnehmer durch die Einrichtung und stellte die vier Wohnbereiche, bestehend aus 43 Einzel- und 27 Doppelzimmern und Aufenthaltsbereichen vor. Darüber hinaus wurde die Klosterklausur, die Bewohnerküche, Begegnungsräume, der Tagespflegebereich, die Hauskapelle und der Pfarrgarten besichtigt.

Die Teilnehmer konnten sich ein umfassendes Bild von den Betreuungsmöglichkeiten im Altenzentrum St. Johannes machen und waren von der Einrichtung insgesamt sehr angetan.

zu 4.2 **Versorgung und Unterbringung in den Mayener Alten- und Pflegeheimen - Vortrag Volker Schröter**

Der Vorsitzende erteilt das Wort Herrn Volker Schröter, der in seinem Vortrag (siehe Anhang) sowohl die Einrichtung vorstellte, als auch auf die Herausforderungen im Alltagsbetrieb des Altenzentrums eingeht. Er wies insbesondere auf die angespannte Unterbringungsproblematik und das große Problem des Fachkräftemangels bei den Pflegeberufen, auch in unserer Region, hin.

Im Anschluss an den ausführlichen und sehr informativen Vortrag dankt der Vorsitzende Herrn Schröter sehr herzlich für die eindrucksvolle Präsentation und detaillierte Darstellung der umfangreichen und diffizilen Aufgabenwahrnehmung.

zu 5 **Verschiedenes**

Als letzten Punkt ruft der Vorsitzende den TOP Verschiedenes auf.

Frau Monika Walker berichtet, dass die Post den jahrelang vor dem Postgebäude aufgestellten und vom Kraftfahrzeug aus zu benutzenden Briefkästen, beseitigt hat. Dies habe zur Folge, dass jeder Autofahrer, der lediglich Briefe einzuwerfen habe, nun zwingend sein KFZ parken müsse, weil die unmittelbar vor dem Postgebäude vorhandenen Briefkästen nicht vom PKW aus erreichbar seien. Dies sei für ältere oder behinderte Menschen eine erhebliche und unnötige Belastung, insbesondere auch wegen des unzureichenden Parkplatzangebotes dort. Außerdem sei durch diese Maßnahme die Verkehrssituation im Bereich der Polcher Straße - vor dem Postgebäude - während der Hauptgeschäftszeiten unnötigerweise verschärft und der Verkehrsfluss beeinträchtigt worden.

Frau Walker bittet darum, dass seitens der Stadt mit den Verantwortlichen der Post Gespräche geführt werden mit dem Ziel, wieder einen vom Fahrzeug aus erreichbaren Briefkasten dort oder an anderer Stelle in Mayen aufzustellen.

Der Vorsitzende erinnert die Mitglieder des Beirates daran, dass – wie in der letzten Beiratssitzung dargelegt - für das Planungsgremium „Wasserpfortchen“ eine Person gewünscht wird, welche die Interessen der älteren Bürger dort vertritt. Herr Hans-Peter Siewert und Frau Monika Walker erklärten spontan ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in dem Planungsgremium.

Anschließend beendet der Vorsitzende die Beiratssitzung.

